

SÜDKURIER Medienhaus -

URL: <http://www.suedkurier.de/region/singen/singen/art4461,3125691,0>



Konzertreise vertieft Freundschaft

27.03.2008 02:00

Besuch in Lizzano war Höhepunkt im vergangenen Jahr - Scheunenfest und Spende stärken Finanzen



Vorsitzender Alfons Zipperer (links) und Dirigent Berthold Stauder (rechts) gratulieren dem 1. Trompeter Florian Sauter zur Ehrung anlässlich seiner zehnjährigen aktiven Mitgliedschaft im Musikverein Schlatt am Randen.

Schlatt am Randen - Aus den Berichten des Vorstandes Alfons Zipperer, des Dirigenten Berthold Stauder und der Schriftführerin Dagmar Hiestand in der Mitgliederversammlung des Musikvereins Schlatt am Randen ging es eindeutig hervor: Höhepunkt im Jahr 2007 war die viertägige Konzertreise in die Partnergemeinde von Hilzingen, nach Lizzano in Belvedere. Auf den Besuch in Lizzano ging auch Ortsvorsteher Stefan Jäckle bei seinen abschließenden Dankesworten ein. Der Musikverein habe mit seinen musikalischen Auftritten in der Partnergemeinde viel zur Vertiefung der Partnerschaft beigetragen. Erwähnt wurde die Fahrt nach Lizzano auch im Bericht des Kassiers Alexander Stauder, da die Ausgaben für diese Reise nicht unerheblich waren. Dennoch konnte Alexander Stauder von einem positiven Verlauf der Vereinsfinanzen berichten. Zum guten Ergebnis trug neben dem Scheunenfest und einer Tanzveranstaltung auch die Spende des Fördervereins bei. Vier Zöglinge konnten in die Reihe der aktiven Musiker aufgenommen werden. Die Neuzugänge glichen die Abgänge aus und somit sind es nach wie vor 46 Musiker, welche 29 musikalische Verpflichtungen zu absolvieren hatten. Vorsitzender Alfons Zipperer wies auf die Tatsache hin, dass zusammen mit den 43 Proben die Musiker über 70 Mal für den Verein gefordert waren.

Dieses doch große Engagement der Musiker werde durch etliche gesellige Aktivitäten, die der Kameradschaft dienen, seitens des Vorstandes belohnt. Hier sei vor allem die seit drei Jahren stattfindende Poolparty auf dem Martinshof zu erwähnen. Dirigent Berthold Stauder zeigte sich erfreut, dass der durchschnittliche Probenbesuch sich auf nun nahezu 75 Prozent verbessert hat und dass der Vorsitzende auch beim Probenbesuch Vorbild für die Musiker sei, denn er konnte Alfons Zipperer als besten Probenbesucher auszeichnen. Fleißige Probenbesucher waren auch Silke Ramsch, Franziska und Rebecca

Drews, Jasmin Henninger, Albert Geiger und Artur Jäkle. Berthold Stauder erwähnte als weiteren Höhepunkt das Weihnachtskonzert in Riedheim, bei dem die Musiker den derzeitigen guten Leistungsstand bei anspruchsvoller Literatur unter Beweis stellten. Für das 20. Weihnachtskonzert unter seiner Regie in diesem Jahr in Schlatt werde das Programm aus Titeln der 20 Jahre zusammengestellt. Dennoch sei es erforderlich, dass der erfreulich gute Probenbesuch beibehalten werde. Nach wie vor dürfe man die Ausbildung der Zöglinge nicht aus den Augen verlieren. Und er sei sehr froh, mit Andrea Stauder eine versierte Kraft zu haben, die ihm bei der Ausbildung viel abnehme.

Vorstand und Dirigent waren erfreut im Rahmen dieser Mitgliederversammlung wenigstens eine Ehrung vornehmen zu können. Florian Sauter, 1. Trompeter erhielt für zehnjährige aktive Mitgliedschaft die Ehrennadel des Vereins und des Blasmusikverbandes. Zum Abschluss der Versammlung wurde noch bekannt gegeben, dass sich in diesem Jahr das wichtigste Standbein des Musikvereins, das Scheunenfest, zum 25. Mal jährt und die Vorbereitungen hierzu im Gange sind. Elisabeth Stauder

Infos im Internet unter:

www.mvslattar.de

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2006 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus